

# Neuerungen DeQS-RL

Ausblick auf 2024

17. Krankenhaus-Qualitätstag NRW, 6. Juni 2023

Christiane van Emmerich  
Geschäftsbereich IV  
Qualität der Versorgung & Psychiatrie  
Deutsche Krankenhausgesellschaft e.V.

# Übersicht

- DeQS-RL 2024: Neu- und Weiterentwicklungen
- Spezifikationsempfehlungen für 2024
- G-BA-Eckpunkte zur Weiterentwicklung der datengestützten QS – Umsetzungsbeschlüsse

# DeQS-RL 2024

## Aufbau DeQS-RL –

- Teil 1: Grundlagen und Rahmenbestimmungen – sektoren- und verfahrensübergreifend gültig
- Teil 2: Themenspezifische Bestimmungen:  
sektorspezifische Verfahren (Verfahren 3 und 5 bis 15),  
sektorenübergreifende Verfahren (Verfahren 1, 2 und 4)

## ...DeQS-RL 2024

- Geplante Änderungen Teil 1 Rahmenbestimmungen:
  - Datenannahmestellen für Krankenhäuser: Unterstützung der TX-Registerstelle bei der Klärung von fehlerhaften Datenübermittlungen (§ 9 Abs. 2 und § 12)
  - Prospektive und endgültige Rechenregeln
  - Datenvalidierung (etwa)
- Geplante Änderungen Teil 2 Unternehmensspezifische Bestimmungen:
  - QS CHE, QS WI, QS NET
  - QS CHE, QS TX, QS KCHK, QS KAROTIS, QS CAP, QS MC, QS GYN-OP, QS DEK, QS HSMDEF, QS PM, QS HGV, QS KEP

Änderungen in den Indikatorenlisten, Exportdatenfeldern, Rechenregeln und Referenzbereichen einschließlich Up- und Downgrading (Kennzahlen zu QI, QI zu Kennzahlen) gemäß den Spezifikationsempfehlungen des IQTIG

nach Beteiligungsverfahren § 137a Abs. 7 SGB V

**Vorbehaltlich G-BA-Beschluss Juli 2023**

## ...DeQS-RL 2024

- Geplante Änderungen Teil 1 Rahmenbestimmungen:
  - Datenannahmestellen für Krankenhäuser: Unterstützung der TX-Registerstelle bei der Klärung von fehlerhaften Datenübermittlungen (§ 9 Abs. 2 und § 13 Abs. 3)
  - Prospektive und endgültige Rechenregeln auch für Auffälligkeitskriterien zur Datenvalidierung (statistische Basisprüfung) (§16 Abs. 6)
- Geplante Änderungen in Teil 2 Themenspezifische Bestimmungen:
  - QS PCI, QS WI, QS NET
  - QS CHE, QS TX, QS KCHK, QS KAROTIS, QS CAP, QS MC, QS GYN-OP, QS DEK, QS HSMDEF, QS PM, QS HGV, QS KEP

Änderungen in den Indikatorenlisten, Exportdatenfeldern, Rechenregeln und Referenzbereichen einschließlich Up- und Downgrading (Kennzahlen zu QI, QI zu Kennzahlen) gemäß den Spezifikationsempfehlungen des IQTIG

nach Beteiligungsverfahren § 137a Abs. 7 SGB V

# DeQS-Verfahren

## - beschlossene Neu- und Weiterentwicklungen mit voraussichtlichem Start 2024

- QS-Verfahren ambulante psychotherapeutische Versorgung (17.05.2018; 14.06.2021; 18.02.2022)
- -> zukünftiges DeQS-Verfahren 17  
**Vorbehaltlich G-BA-Beschluss Dezember 2023**  
*... nur den vertragsärztlichen Bereich*
- QS-Verfahren Lokal begrenztes Prostatakarzinom (16.04.2020, Spez. 16.12.2021)
- -> zukünftiges DeQS-Verfahren 17
  - Einbindung der klinischen Krebsregister in der Funktion einer DAS
  - QI aus Sozialdaten und Daten der klinischen Krebsregister – keine darüber hinausgehende Dokumentation beim Leistungserbringer
  - Später auch Patientenbefragung (25.01.2023; IQTIG-Abschlussbericht 26.07.2025)

# DeQS-Verfahren

## - beschlossene Neu- und Weiterentwicklungen mit voraussichtlichem Start 2024

- QS-Verfahren ambulante psychotherapeutische Versorgung (17.05.2018; 14.06.2021; 18.03.2022 Veröff. IQTIG-Bericht)
- -> zukünftiges DeQS-Verfahren 16  
***betrifft nur den vertragsärztlichen Bereich***
- QS-Verfahren Lokal begrenztes Prostatakarzinom (16.04.2020, Spez. 16.12.2021)
- -> zukünftiges DeQS-Verfahren 17
  - Einbindung der klinischen Krebsregister in der Funktion einer DAS
  - QI aus Sozialdaten und Daten der klinischen Krebsregister – keine separate QS-Dokumentation erforderlich



# Beschluss



Gemeinsamer  
Bundesausschuss

## des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine Beauftragung des IQTIG mit der Entwicklung eines Qualitätssicherungsverfahrens „Lokal begrenzt Prostatakarzinom“

<https://www.g-ba.de/beschluesse/4269/>

Vom 16. April 2020

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat in seiner Sitzung am 16. April 2020 beschlossen, das Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen (IQTIG) im Rahmen seiner Aufgaben nach § 137a Absatz 3 SGB V wie folgt zu beauftragen:

könne erst in einem zweiten Schritt (Sekundärauslösung) mithilfe der klinischen Krebsregister erfolgen. Daher soll in einem ersten Schritt ein fokussiertes QS-Verfahren entwickelt werden, welches auf Indikatoren basiert, die sich aus von den Leistungserbringern an die klinischen Krebsregister übermittelten Daten in Verbindung mit Sozialdaten der Krankenkassen berechnen lassen.

Mit einem solchen Indikatorenset kann der G-BA seine Richtlinie zur Qualitätssicherung so ausgestalten, dass die klinischen Krebsregister gemäß § 65c Absatz 8 SGB V bei der Aufgabenerfüllung von Maßnahmen der einrichtungs- und sektorenübergreifenden Qualitätssicherung nach § 135a Absatz 2 Nummer 1 in Verbindung mit § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V in der onkologischen Versorgung unter Einhaltung der Vorgaben des § 299 SGB V in der Funktion einer Datenannahmestelle einbezogen werden. Mit dem Ende des Aufbaus der klinischen Krebsregister besteht jetzt die Grundlage, entsprechende Daten zu dem in § 65c Absatz 8 SGB V genannten Sinn zu nutzen.

### III. Weitere Verpflichtungen



# Beschluss

des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine  
Beauftragung des IQTIG mit der Entwicklung einer  
Patientenbefragung zur Qualität der Diagnostik, Beratung und  
Behandlung des lokal begrenzten Prostatakarzinoms aus  
Patientensicht

<https://www.g-ba.de/beschluesse/5851/>

Vom 25. Januar 2023

Der Unterausschuss Qualitätssicherung hat für den Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) gemäß 1. Kapitel § 4 Absatz 2 Satz 3 Buchstabe a) Verfahrensordnung (VerfO) in seiner Sitzung am 25. Januar 2023 beschlossen, das Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen (IQTIG) im Rahmen seiner Aufgaben nach § 137a Absatz 3 SGB V wie folgt zu beauftragen:

Es ist ein **kompaktes, fokussiertes Befragungsinstrument** zu entwickeln, welches die Abbildung der Prozess- und Ergebnisqualität zum Ziel hat.

2. Dabei sind folgende Aspekte zu berücksichtigen:

- Fokussierung auf Qualitätsdefizite und Verbesserungspotenziale bei der **Prozess- und Ergebnisqualität aus Sicht von Patienten**

# G-BA Eckpunkte zur Weiterentwicklung der datengestützten QS

## G-BA Beschluss vom 21. April 2022

1. Kurzfristige Maßnahmen zur Reduktion des Aufwands
2. Identifikation und Fokussierung auf relevante Verbesserungspotentiale der Versorgungsqualität
3. Erhöhung der Effektivität und Effizienz der datengestützten Qualitätssicherung:
4. Strukturen und Prozesse

**Erste Umsetzungsbeschlüsse zur Beauftragung des IQTIG sind bereits erfolgt**

21.04.2022 | Pressemitteilung

**» Neue Wege gehen: datengestützte Qualitätssicherung soll vereinfacht werden**

# Umsetzungsbeschlüsse:

## 1. G-BA Beschluss vom 19. Mai 2022

*Beauftragung des IQTIG mit der Prüfung und Entwicklung von Empfehlungen zur Weiterentwicklung von Verfahren der datengestützten gesetzlichen Qualitätssicherung (-> 19. Juli 2023)*

## 2. G-BA Beschluss vom 19. Januar 2023

*Beauftragung des IQTIG mit der Überarbeitung aller bestehenden Verfahren der datengestützten Qualitätssicherung auf Basis der Ergebnisse aus den drei Modellverfahren (->15. März 2024 und 15. März 2025, Umsetzungsergebnisse jeweils 9 Monate nach den Empfehlungen)*

## 3. G-BA Beschluss vom 12. Mai 2023

*Beauftragung des IQTIG mit der Entwicklung und Anwendung eines Konzepts zur kontinuierlichen und systematischen Identifizierung von relevanten Qualitätsdefiziten und Verbesserungspotenzialen (->31. Januar 2025)*

# 1. Umsetzungsbeschluss:



Gemeinsamer  
Bundesausschuss

## Beschluss

<https://www.g-ba.de/beschluesse/5456/>

des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine  
Beauftragung des IQTIG mit der Prüfung und Entwicklung von  
Empfehlungen zur Weiterentwicklung von Verfahren der  
datengestützten gesetzlichen Qualitätssicherung

Vom 19. Mai 2022

1. Das IQTIG wird beauftragt *[Auftragstyp entsprechend Produktkategorie C4]*, die folgenden Qualitätssicherungsverfahren der Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung (DeQS-RL)
  - a) Verfahren 1 „Perkutane Koronarintervention und Koronarangiographie (QS PCI)“
  - b) Verfahren 15 „Knieendoprothesenversorgung (QS KEP)“
  - c) Verfahren 12 „Versorgung mit Herzschrittmachern und implantierbaren Defibrillatoren“zu prüfen und konkrete Empfehlungen zu deren Überarbeitung, Aussetzung oder zur Aufhebung von Datenfeldern, Qualitätsindikatoren oder des jeweiligen QS-Verfahrens vorzulegen.

(-> 19. Juli 2023)



## 2. Umsetzungsbeschluss:



Gemeinsamer  
Bundesausschuss

## Beschluss

<https://www.g-ba.de/beschluesse/5841/>

des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine  
Beauftragung des IQTIG mit der Überarbeitung aller  
bestehenden Verfahren der datengestützten  
Qualitätssicherung auf Basis der Ergebnisse aus den drei  
Modellverfahren

Vom 19. Januar 2023

1. Das IQTIG wird beauftragt, die Erkenntnisse auf Grundlage der IQTIG Beauftragung „Prüfung und Entwicklung von Empfehlungen zur Weiterentwicklung von Verfahren der datengestützten gesetzlichen Qualitätssicherung“ vom 19. Mai 2022 auf alle bestehenden datenbasierten Qualitätssicherungsverfahren anzuwenden. [Auftragstyp entsprechend Produktkategorie C4]. <sup>2</sup>Es sind konkrete Empfehlungen zur Überarbeitung, Aussetzung oder zur Aufhebung von Datenfeldern, Qualitätsindikatoren, Kennzahlen oder des jeweiligen QS-Verfahrens auf Basis der drei Modellverfahren vorzulegen und umzusetzen in Form von Vorschlägen zur Tabelle der

reduziert werden können.

Sofern sich Hinweise ergeben, dass eine Qualitätsverbesserung gezielter und aufwandsärmer durch eine andere QS-Maßnahme erreicht werden kann, sind diese Hinweise dem Bericht beizugeben.

...

Bei der Bearbeitung wird zunächst mit folgenden sechs Verfahren begonnen:

- a) Koronarchirurgie und Eingriffe an Herzklappen (QS KCHK)
- b) Ambulant erworbene Pneumonie (QS CAP)
- c) Mammachirurgie (QS MC)
- d) Karotis-Revaskularisation (QS KAROTIS)
- e) Dekubitusprophylaxe (QS DEK)
- f) Hüftgelenkversorgung (QS HGV)

<https://www.g-ba.de/beschluesse/5841/>

*(->15. März 2024 Umsetzungsergebnisse  
jeweils 9 Monate nach den Empfehlungen)*

Im Anschluss werden die weiteren sechs Verfahren überarbeitet:

- g) QS WI
- h) Cholezystektomie (QS CHE)
- i) Nierenersatztherapie (QS NET)
- j) Transplantationsmedizin (QS TX)
- k) Perinatalmedizin (QS PM)
- l) Gynäkologische Operationen (QS GYN-OP)

*(->15. März 2025, Umsetzungsergebnisse  
jeweils 9 Monate nach den Empfehlungen)*

# 3. Umsetzungsbeschluss:



Gemeinsamer  
Bundesausschuss

<https://www.g-ba.de/beschluesse/6017/>

## Beschluss

des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine  
Beauftragung des IQTIG mit der Entwicklung und Anwendung  
eines Konzepts zur kontinuierlichen und systematischen  
Identifizierung von relevanten Qualitätsdefiziten und  
Verbesserungspotenzialen

Vom 12. Mai 2023

### I. Auftragsgegenstand

1. Das IQTIG wird beauftragt, ein wissenschaftliches Konzept für ein Verfahren zur kontinuierlichen und systematischen Identifizierung von Versorgungsbereichen mit relevanten Qualitätsdefiziten oder relevanten Qualitätszielen zu entwickeln. Zur Konzeptentwicklung gehört auch die einmalige Erprobung und praktische Anwendung des Konzepts, um dessen Praktikabilität darzulegen *[Auftragstyp entsprechend Produktkategorie C4]*.



...

2. Ziel ist zukünftig die Neu- und Weiterentwicklung von Verfahren der datengestützten Qualitätssicherung in relevanten Versorgungsbereichen, insbesondere in Bereichen mit besonderer Relevanz für die Patientensicherheit oder mit einem erwartbar hohen Patientennutzen anhand des Konzepts nach Nummer 1 auszurichten.

3. Die Konzeptentwicklung erfolgt anhand der Einbeziehung von Literaturrecherchen sowie Analysen der Versorgungssituation auf Basis von bereits erhobenen QS-Daten und Routinedaten oder anderen Informationsquellen. Diese müssen sämtlich öffentlich zugänglich sein oder durch den G-BA unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorgaben zugänglich gemacht werden können.

*(->31. Januar 2025)*

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

E-Mail: [c.vanemmerich@dkgev.de](mailto:c.vanemmerich@dkgev.de)

Website: [www.dkgev.de](http://www.dkgev.de)